

# Antrag Nr. 15-F-08-0015

## LINKE&PIRATEN

---

### Betreff:

Keine Plattform für Sexismus  
Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 11. März 2015

### Antragstext:

Auf dem diesjährigen Ball des Sports, der aus öffentlichen Mitteln von über einer halben Million Euro subventioniert wurde, gab es eine „Playboy Lounge“. Ein ehemaliger Oberbürgermeister feierte sich öffentlich als den einzigen OB, der jemals in diesem „Herrenmagazin“ war. Im Playboy werden Frauen als Sexobjekte benutzt, Playboy-Gründer Hugh Hefner pflegt zeitlebens beste Kontakte zu mafiösen Organisationen, und immer wieder werden Vorwürfe massivster sexueller Gewalt gegen ihn laut. Mehrfach kam es auch zu Ermittlungen hinsichtlich Vergewaltigungen auf Partys in seiner Villa. Bereits bei der Bambi-Verleihung wurde die öffentlichkeitswirksame Auszeichnung von Bushido mit dem Integrations-Bambi heftig kritisiert.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

dafür Sorge zu tragen, dass zukünftig nicht durch Veranstaltungen, die mit städtischen Mitteln bezuschusst werden, Plattformen für Sexismus zur Verfügung gestellt werden. Mit Veranstalter\_innen sind diesbezüglich entsprechende Vereinbarungen zu treffen, von deren Einhaltung die Auszahlung von öffentlichen Geldern abhängig gemacht wird.

Wiesbaden, 11.03.2015

gez. Manuela Schon f.d.R. Evelyn Zell  
Stadtverordnete Fraktionsassistentin